

MTG-Tischtennis: Relegation für Verbandsliga gesichert und Stadtpokalsieg

Grandiose Erfolge der Spitzenmannschaft am laufenden Band

Am Ende eines sportlich fairen und äußerst spannenden Tischtennisduells im Kampf um einen Relegationsplatz in der Herren-Landesliga behielt die starke MTG-Auswahl bei SG Heisingen deutlich die Oberhand. Vor ca. 100 Fans beider Mannschaften führte man schon nach Doppeln 2:1, wobei sich Benedikt Burgmer und Oliver Buschkühl gegen das Kreismeister-Duo von 2007 Cetin/Ulber in einem hochklassigen Spiel durchsetzten. Danach folgten wichtige Auftritte von Frank Backhaus, der in beiden Einzeln ungeschlagen blieb und starke Nerven im Vergleich der Spitzenspieler gegen Cetin bewies, einfach eine überragende Bank für die Horster. Burgmer, Buschkühl und Sven Schneider konnten ihre Stärken in den ersten Einzeln nicht ausspielen, dafür gelang es Nico Richert und Christian Chwalek in eindrucksvoller Manier, die Gegner Rogge und Poeche nicht ins Spiel kommen zu lassen, Zwischenstand 5:4 für die MTG'ler. In den zweiten Einzeln wurden die Heisinger in mitreissenden Spielen verdient besiegt, Burgmer setzte sich nach verkorkstem ersten Satz im fünften Durchgang doch noch gegen Ulber durch und Buschkühl sowie Chwalek machten den 9:4-Sieg wasserdicht. Eine herbe Niederlage für die Konkurrenz aus dem Essener Süden. Durch diesen Erfolg ist dem Burgmer-Team der Relegationsplatz nicht mehr zu nehmen und nun gilt es, die Konzentration auf die Aufstiegsspiele zu richten, um wirklich in die Verbandsliga zu gelangen und den dritten Aufstieg nacheinander zu schaffen.

Essener Stadtpokal glänzt nun in Horst

Mitte vergangener Woche stellte sich das MTG-Quintett Backhaus, Burgmer, Buschkühl,



Relegationsplatz für die Verbandsliga gesichert und den Essener Stadtpokal gewonnen: Sven Schneider (Ersatz), Frank Backhaus, Nico Richert, Oliver Buschkühl, Benedikt Burgmer und Christian Chwalek (v.l.).

Chwalek (und Richert im Doppel) im Stadtpokal-Finale der Verbandsliga-Auswahl von RuWa Dellwig. Mit zwei verlorenen Doppeln durch Backhaus/Richert und Burgmer/Buschkühl begann der Abend alles andere als planmäßig, aber die Einzel sollten es richten. Der überragende Frank Backhaus überließ den Kontrahenten Siepman, Bartels und Bernhard nicht einen Satz und legte mit seinen drei Einzelerfolgen mit die Grundlage für den Mannschaftserfolg. Buschkühl

schlug Dobrodolac und Bernhard, Chwalek siegte über Bernhard und Burgmer steuerte seinen Einzelsieg zum entscheidenden siebten Punkt gegen Dobrodolac bei. Endstand 7:7 nach Spielen und 26:22 für die MTG'ler in Sätzen vor ca. 50 Zuschauern, ein unglaublicher Saisonhöhepunkt markiert mit dem Stadtpokal.

Tischtennis-Nachwuchs aufgepasst: Zum Anfängertraining für Mädchen und Jungen, **immer (neu) dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr** in der Turnhalle am Lindkenshofer Weg 51-53/Astrid Lindgren-Grundschule seid Ihr herzlichst willkommen (Infos unter 0201/7494677).

Thomas Freund